



BENEDIKT WEBER

EIN FALL FÜR DIE SCHWARZE PFOTE HUGO AUF HEISSER SPUR

ILLUSTRIRT VON ZAPF

TULIPAN 2011 • 144 SEITEN • 10,95 • AB 8



Fips, Charlotte und Merlin kennen sich schon länger. Aber erst ein Zufall und eine heiratswillige ältere Tante lassen die Kinder zu Spürnasen werden. Der Zufall ist ein kleiner Hund, den Merlin aus einer Pappschachtel befreit und der sich bald als viertes Mitglied erweist. Die vier Spürnasen kommen bald einem Betrüger auf die Spur, der sich an einsame ältere Frauen heranmacht – u.a. an Merlins Erbtante. Zeit, dass die Vier dem auf den Grund gehen...

Merlins Erbtante. Zeit, dass die Vier dem auf den Grund gehen...

Die Zutaten des handwerklich ordentlich gemachten Kinderkrimis sind die üblichen: Da ist zum einen der dickliche, etwas tollpatschige Fips, der auch einmal eine Verfolgung Verfolgung sein lässt, wenn es in einer Bäckerei etwas Leckeres zu essen gibt und der sich durch seine Tollpatschigkeit auch in eine gefährliche Situation bringt. Zum anderen ist da die kesse und pfiffige Charlotte, die sich mit Computern und Mobiltelefon bestens auskennt und last but not least der etwas schüchterne, vorsichtige Merlin, der sich schon lange einen Hund wünscht und durch den Zufallsfund neues Herrchen des Hundes wird. Alle drei sind liebenswerte Charaktere, mit denen sich Kinder schnell identifizieren können.

Unbestrittener Star aber ist Hund Hugo, der sich gleich vom ersten Moment durch seine liebe, vorwitzige Art in die Herzen wedelt und der eigentliche Detektiv ist, eine Spürnase also im wahren Sinne des Wortes.

Die Kriminalgeschichte ist mit Humor geschrieben. Allein schon der Beginn, in dem der kleine Hugo vor Merlins Vater versteckt werden muss, weil dieser die Anschaffung eines Hundes ablehnt und dann überrumpelt wird, liest man mit einem Schmunzeln. Auch im weiteren Verlauf geht so weiter. Es ist schon komisch, wie beispielsweise die älteren Frauen auf die Schmeicheleien des Heiratsschwindlers hereinfliegen oder der dickliche Flips im Autofenster stecken bleibt. Kleinen Spannungshöhepunkt bilden dann Flips Gefangennahme durch den Betrüger und seine Befreiung durch Hugo.

Die Handlung ist geradlinig angelegt mit einer bis zum Ende gleichmäßig ansteigenden Spannung. Dem Alter entsprechend und angemessen sind die kurzen Kapitel.

Passend zur Geschichte sind die großen und kleinen, schwarz-weißen Zeichnungen Zapfs, die ebenso viel Humor ausstrahlen wie die Geschichte.

Ein schöner und witziger Kinderkrimi mit vier sympathischen Spürnasen.

Elmar Broecker